

# Aus „Team Drei“ wurde die WGA

## Wählergemeinschaft feiert 25-jähriges Bestehen

**APELERN.** Mit zwölf Monaten Verspätung hat die Wählergemeinschaft Apelern (WGA) ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert. Wegen des Lockdowns musste in 2020 darauf verzichtet werden. Nun begrüßte Vorsitzender Heinz Müller zahlreiche Gäste am Dorfgemeinschaftshaus Reinsdorf – coronakonform unter der Überdachung des Gebäudes.

Die Gruppe war im November 1995 als „Team Drei Apelern“ gegründet worden. Neben der SPD und der CDU war dies die dritte politische Kraft in der Gemeinde Apelern. Bei der Kommunalwahl im September 1996 errang diese zwei Ratsmandate und hatte fortan einen der stellvertretenden Bürgermeister-Posten inne. Die Gruppe erhielt anschließend mehr und mehr Zulauf. 2001, 2006 und 2011 reichte es ebenfalls jeweils für zwei Sitze.

Im Jahr 2006 änderte die

Gruppe ihren Namen in Wählergemeinschaft Apelern. Bei der Kommunalwahl 2016 konnte diese ein drittes Ratsmandat erringen und stellte wieder einen Vize-Bürgermeister. Bei der jüngsten Wahl



**Heinz Müller spricht zu den Gästen, während Musiker Uwe Karnbach Pause macht.** FOTO: PR.

sprang sogar ein vierter Ratsplatz heraus. Somit ist das ehemalige „Team Drei“ nun zweitstärkste Kraft im Rat.

Der Einladung waren Mitglieder der Wählergemeinschaften aus den umliegenden Orten und Freunde der Gruppe gefolgt. Darunter befanden sich auch der frühere Samtgemeindebürgermeister und Gemeindedirektor Georg Hudalla, dessen Nachfolger Thomas Wolf und Apelerns stellvertretender Gemeindedirektor Markus Jacobs.

Die Teilnehmer an der Feier hatten sich viel zu erzählen – so manche Anekdote aus der Apelerner Politik machte die Runde. Livemusik von Uwe Karnbach trug ebenfalls zum Gelingen bei. Eine Ehrung der Gründungsmitglieder erfolgte nicht, da Müller selbst als einziger Mann der ersten Stunde die ganzen Jahre über der Wählergemeinschaft die Treue gehalten hat.

gus